Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe

Band: 33 (1939)

Heft: 14

Rubrik: Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kostet für ein ganzes Jahr, hoch gerechnet, 600 Franken, 3000 langen gerade für volle sünf Jahre. Davon prositieren dann sozusagen alle Sportler, anstatt nur deren ein Dutend in einer einzigen Woche. Und wenn man dann eine ganz bescheidene Hüttentare erhebt für das Uebernachten, brächte man möglicherweise noch den halben oder gar ganzen Jins auf. Davon hätten alle sehr viel mehr und es wäre auch ein vernünstiger Sportbetrieb möglich, Stisahren an der reinen Verglust und Wandern im Sommer.

Oder aber man würde für den Betrag Turnoder andere Sportgeräte anschaffen für die be-

stehenden Sportvereine.

Also, liebe Sportkameraden, überlegt euch, was von den beiden das bessere ist, Olympiade oder Stihütte. Die Olympiade nütt uns nichts, wenn man zum vornherein weiß, daß wir den Ansorderungen nicht gewachsen sind. Ganz ansders verhält es sich mit dem beschriebenen Vorschlag.

Mit kameradschaftlichem Gruß! Kurt Exer.

Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Gine Rengründung.

In Luzern wurde am 11. Mai ein zentralsschweizerischer Fürsorge Berein für Taubsstumme gegründet. Schon vor Jahren wurden Anstrengungen gemacht, einen solchen Berein ins Leben zu rusen, damit der Schweiz. Bersband für Taubstummenhilse nicht allein dasstehe für die Unterstützung gehörloser Kinder und Erwachsener aus der Innerschweiz.

Es gelang jedoch erst diesen Frühling Hochw. Pfr. Breitenmoser, die richtigen Leute zu finden, die die Mühe und Arbeit, welche ein solches Unternehmen mit sich bringt, auf sich nehmen wollten. Auch Herr Pfr. Boesch, Borsteher der Taubstummenanstalt Hohenrain und Herr Taubstummenlehrer Fellmann, Hohensain, haben sich um die Gründung des zentralsschweiz. Fürsorgevereins für Taubstumme sehr verdient gemacht.

Der Fürsorgeverein ist politisch und konfessionell neutral wie die Fürsorgevereine in ans dern Kantonen.

Das erste wichtige Ziel ist Finanzbeschaf-

fung. Ohne Unterstützungsmöglichkeit hat ein Fürsorgeverein wenig Sinn. Nun ist in dieser Beziehung schon einiges erreicht worden. Doch soll in der nächsten Zeit eine größere Werbesaktion in Angriff genommen werden. Wir möchten doch ja bitten, diese Sache zu unterstützen, wo sich Gelegenheit dazu bietet.

Es ist zu hoffen, daß dem neugebildeten guten Werk schon bald voller Erfolg beschieden

sei.

Adresse des Präsidenten: Hochw. Pfr. Breistenmoser, Maihosstr. 27, Luzern, Postcheck VII 2323.

Adresse der Sekretärin: Frl. M. Küttismann, Murbacherstr. 29, Luzern.

Wift ihr das schon?

Die kleinsten Länder Europas sind Luxemburg, Liechtenstein, Andorra, San Marino und Monaco, von welchen jedes eine Bevölkerung von weniger als 300 000 Menschen hat.

Das Land der Schwerhörigen. Nach einem Vortrag von Dr. Stevenson vor der Londoner Gesundheitsbehörde ist jeder dritte Mann in England schwerhörig. Es gibt in England zwei Millionen Ertaubte, davon 40 000 Taubstumme. Schwerhörigkeit ist nach Dr. Stevenson in England der Hauptgrund für die Zurückweisung von Rekruten. Infolgedessen ershält die Bekämpsung der Schwerhörigkeit eine große staatspolitische Bedeutung in England.

Friedrich Bieri, Zürich 11.

Stelle gesucht

für schwerhöriges Mädchen, in Haushalt. Bescheidene Lohnansprüche. Kanton Zürich bevorzugt.

Anmeldung bei der Redaktion der Zeitung.

Eine Ferienwohnung

Zu vermieten eine sonnige, heimelige, saubere Wohnung an der Montreue-Oberlandbahn. Prachtvolle Rundsicht auf die Alpen. Lohnende Ausslüge in der Nähe und höher hinauf.

Für ruhiges Chepaar oder kleine Familie für zwei bis drei Wochen im Juli und August. Modernes neues Strandbad in der Nähe.

Zu näherer Auskunft gerne bereit Fam. H. Büschlen-Schneider, Saanen

Die Mitteilung betreffend Gottesdienst ist nicht in der ganzen Auflage bekannt gegeben worden. Wir bitten um Bekanntgabe.